

## Bescheid

**über die Änderung und Ergänzung der  
allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung  
vom 22. Juli 2011**

**Zulassungsstelle für Bauprodukte und Bauarten**

**Bautechnisches Prüfamt**

Eine vom Bund und den Ländern  
gemeinsam getragene Anstalt des öffentlichen Rechts  
Mitglied der EOTA, der UEAtc und der WFTAO

Datum:

08.05.2014

Geschäftszeichen:

I 61-1.17.1-37/14

**Zulassungsnummer:**

**Z-17.1-1000**

**Geltungsdauer**

vom: **8. Mai 2014**

bis: **22. Juli 2016**

**Antragsteller:**

**Mein Ziegelhaus GmbH & Co. KG**

Märkerstraße 44

63755 Alzenau

**Zulassungsgegenstand:**

**Mauerwerk aus Planfüllziegeln "PFZ-PU", verklebt mit PU-Schaum und verfüllt mit Beton**

Dieser Bescheid ändert/ergänzt die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung Nr. Z-17.1-1000 vom 22. Juli 2011.

Dieser Bescheid umfasst zwei Seiten. Er gilt nur in Verbindung mit der oben genannten allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung und darf nur zusammen mit dieser verwendet werden.

DIBt

**Bescheid über die Änderung und Ergänzung der  
allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung**

Nr. Z-17.1-1000

Seite 2 von 2 | 8. Mai 2014

## **ZU II BESONDERE BESTIMMUNGEN**

Die Besonderen Bestimmungen der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung werden wie folgt geändert und ergänzt.

Abschnitt 3.4 erhält folgende Fassung:

### **3.4 Brandschutz**

#### **3.4.1 Grundlagen zur brandschutztechnischen Bemessung der Wände**

Soweit in dieser allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung nichts anderes bestimmt ist, gelten für die brandschutztechnische Bemessung die Bestimmungen der Norm DIN 4102-4:1994-03 - Brandverhalten von Baustoffen und Bauteilen; Zusammenstellung und Anwendung klassifizierter Baustoffe, Bauteile und Sonderbauteile - und DIN 4102-4/A1:2004-11, Abschnitte 4.1 und 4.5.

#### **3.4.2 Einstufung der Wände in Feuerwiderstandsklassen nach DIN 4102-2**

Tragende raumabschließende Wände mit einer Wanddicke  $\geq 200$  mm und tragende nicht-raumabschließende Wände mit einer Wanddicke  $\geq 240$  mm und tragende Pfeiler und tragende nichtraumabschließende Wandabschnitte mit einer Wanddicke  $\geq 240$  mm und einer Mindestbreite von 500 mm erfüllen die Anforderungen der Feuerwiderstandsklasse F 90-AB nach DIN 4102-2:1977-09 - Brandverhalten von Baustoffen und Bauteilen; Bauteile, Begriffe, Anforderungen und Prüfungen -.

Tragende raumabschließende Wände mit einer Wanddicke  $\geq 175$  mm, tragende nichtraumabschließende Wände mit einer Wanddicke  $\geq 175$  mm und tragende Pfeiler und tragende nichtraumabschließende Wandabschnitte mit einer Wanddicke  $\geq 175$  mm und einer Mindestbreite 500 mm erfüllen die Anforderungen der Feuerwiderstandsklasse F 30 - Benennung F 30-AB - nach DIN 4102-2:1977-09.

Tragende raumabschließende Wände aus Planfüllziegeln "PFZ-PU" der Ziegellänge 373 mm mindestens der Steindruckfestigkeitsklasse 8 mit einer Wanddicke 175 mm erfüllen die Anforderungen der Feuerwiderstandsklasse F 90 - Benennung F 90-AB - nach DIN 4102-2:1977-09, wenn die Wände mit Normalbeton mindestens der Festigkeitsklasse C20/25 verfüllt und beidseitig mit einem 15 mm dicken Putz der Putzmörtelgruppe P IV nach DIN V 18550 versehen sind.

#### **3.4.3 Einstufung der Wände als Brandwände nach DIN 4102-3**

Die Verwendung des Planfüllziegel-Mauerwerks mit PU-Schaum als Brandwand nach DIN 4102-3:1977-09 - Brandverhalten von Baustoffen und Bauteilen; Brandwände und nichttragende Außenwände, Begriffe, Anforderungen und Prüfungen - ist nicht zulässig.

Anneliese Böttcher  
Referatsleiterin

Beglaubigt